

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55, 49624 Löningen, www.remmers.com

Abdichtung Balkone, DIN 18531-5

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Hinweis zu Oberflächengefälle und Anschlusshöhen (AIV-F)

Bei Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) ist auf der Abdichtungsebene und auf der Belagsoberfläche ein Gefälle von mindestens 1,5 % vorzusehen.

Die Höhe der Anschlüsse an aufgehende Bauteile ist im Regelfall mit mindestens 0,15 m über Oberfläche von Nutzschicht/Belag zu planen. In schneereichen Gebieten und bei besonderen konstruktiven Situationen ist gegebenenfalls eine größere Anschlusshöhe erforderlich.

Eine Verringerung der Anschlusshöhe im Türbereich ist nur möglich, wenn im Belag unmittelbar vor der gesamten Türbreite z.B. durch Einbau einer ausreichend dimensionierten und funktionsfähigen Entwässerungsrinne die Wasserbelastung minimiert wird. In solchen Fällen kann die Anschlusshöhe vom oberen Ende der Abdichtung bis zum Belag mindestens 0,05 m betragen.

Barrierefreie, niveaugleiche Übergänge oder Übergänge mit einer zulässigen Schwellenhöhe von ≤ 0,02 m sind abdichtungstechnische Sonderkonstruktionen. Sie erfordern eine auf den Einzelfall abgestimmte Ausführungsart. Für diese niveaugleichen Übergänge muss berücksichtigt werden, dass die Abdichtungsschicht allein die Funktion der Dichtheit am Türanschluss nicht sicherstellen kann. Durch planerische Vorgaben ist das Eindringen von Wasser und das Hinterlaufen der Abdichtungsschicht zu verhindern.

Hinweis zur Abdichtung von Balkonen, Loggien, Laubengängen AIV-F gemäß DIN 18531-5, System 3in1

Die beschriebene Abdichtung von Balkonen, Loggien, Laubengängen wird gemäß DIN 18531 Teil 5 (AIV-F) mit dem rissüberbrückenden, mineralischen Abdichtungsprodukt, Remmers MB FL 2K, hergestellt.

Die Verwendbarkeit ist nach GBI-P 95 gem. EN 14891, GBI-P 96 gem. EN 12004 und GBI-P 97 gem. EAD 030352-00-0503 geprüft.

Maßnahmen zum Schutz vor Verunreinigungen

2 Vorarbeiten

2.01 Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen

nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen wie Fensterrahmen / Verglasung / Fassade		
durch Abklebearbeiten und Anbringen von Schutzfo	olien.	
m2		

Abdichtung Balkone, DIN 18531-5

Positionen			
2.02	Kanten und Außenecken brechen		
	Kanten und Außenecken mit geeignetem Gerät ca.10 mm breit anfasen / brechen, Grate entfernen.		
	Ifm		
2.03	Abzudichtende Flächen reinigen		
	Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen. Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen. Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.		
	m2		
2.04	Bodentiefe Fensterelemente reinigen und anschleife	en	
	Bodentiefe Fensterelemente im Bereich der abzudichter anschleifen, mit geeignetem Reiniger, z.B. Isopropanol, gründlich reinigen, entfetten und alle Trennlagen entferr	-	nigem Schleifpapier leicht
	Achtung: Lösemittelhaltige Reiniger können den Untergrund angreifen. Stets Probefläche anlegen!		
	Ifm		

*** Bedarfsposition ohne GP

2.05 Vorbereitung der Anschlussbereiche bei Bodenablauf / Entwässerungsrinne / Entwässerungsspeier

Abdichtungsflansch von Bodenablauf / Entwässerungsrinne / Entwässerungsspeier für den fachgerechten Anschluss der Verbundabdichtung vorbereiten.

Anschlussbereich / Flansch mit grobkörnigem Schleifpapier aufrauen, mit geeignetem Reiniger, z.B. Remmers Verdünnung V 101, gründlich reinigen und haftungsmindernde Stoffe restlos entfernen.

Achtung:

Verdünnung V 101 kann den Untergrund angreifen. Stets Probefläche anlegen!

Auftrag der zweikomponentigen Epoxidharz-Grundierung, Remmers Epoxy ST 100, auf der trockenen und sauberen Oberfläche. Vollflächiges abstreuen der frischen Grundierung mit Remmers Quarz 03/08 DF, feuergetrocknetem Quarzsand.

Grundierung vollständig durchtrocknen lassen.

Nach Bedarf Remmers Verdünnung V 101 <0978> Nach Bedarf, ca. ca. 0,30 - 0,50 kg/m² Remmers Epoxy ST 10 Nach Bedarf Remmers Quarz 03/08 DF <4406>	0 <1160>
St	nur EinhPreis

Posi	tio	nen
------	-----	-----

2.07

*** Bedarfsposition ohne GP

2.06 Fehlstellen > 5 mm mit einem mineralischen Mörtel verschließen

Offene Fugen, Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

Produkt / Verbrauch	1
---------------------	---

Ca. 8,5 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Rer	mmers WP DS Levell <0426>	
St		nur EinhPreis

Gefälle-Ausgleichsschicht herstellen

*** Grundposition ZZ 001 .0

Gefälle-Ausgleichsschicht oder Untergrundegalisierung mit mineralischem, schnell abbindendem, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, herstellen. Schichtdicke bis 50 mm.

Haftbrücke:

Remmers WP DS basic als Haftbrücke auf den mattfeucht vorgenässten Untergrund applizieren. Folgearbeiten immer frisch-in-frisch ausführen.

Ca. 8,5 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Re Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke Remme	
m2	

*** Alternativposition ZZ 001 .1

2.08 Gefälleestrich im Verbund einbauen

Gefälleestrich im Verbund mit dem mineralischen, kunststoffmodifizierten, hochfesten PCC-Estrichmörtel, Remmers Betofix R4 EM basic, einbauen.

Schichtdicke: 15 bis 80 mm

Haftbrücke:

Remmers Betofix HB basic als Haftbrücke auf den mattfeucht vorgenässten Untergrund applizieren. Folgearbeiten immer frisch-in-frisch ausführen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 2,0 kg/m²/mm Schichtdicke, bzw. ca. 2, Untergrundabhängig, ca. 1,1 kg/m² Remme	0 kg/dm³ Remmers Betofix R4 EM basic <1086> rs Betofix HB basic <1082>
0	ava Fiala Das
m2	nur EinhPre

2.09 Gefälleestrich im Verbund einbauen, schnellabbindend

Gefälleestrich im Verbund mit dem schnellabbindenden,mineralischen, kunststoffmodifizierten und hochfesten PCC-Estrichmörtel, Remmers Betofix R4 EM rapid, einbauen.

Schichtdicke:15 bis 80 mm Verarbeitungszeit: (+20 °C) ca. 30 Minuten

Haftbrücke:

Remmers Betofix HB basic als Haftbrücke auf den mattfeucht vorgenässten Untergrund applizieren. Folgearbeiten immer frisch-in-frisch ausführen.

Ca. 2,0 kg/m²/mm Schichtdicke, bzw. ca. 2,0 kg/dm³ Remmers Betofix R4 EM rapid <1094> Untergrundabhängig, ca. 1,1 kg/m² Remmers Betofix HB basic <1082>	
m2	nur EinhPreis

^{***} Alternativposition ZZ 001 .2

Positionen	
------------	--

3	Abdichtung Balkone, Loggien, Laubengänge	
	*** Bedarfsposition ohne GP	
3.01	Grundierung mit Spezialgrundierung (Kiesol MB)	
	Abzudichtende saugfähige, mineralische Untergründe mit der lösemittelfreien, Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB, grundieren.	
	Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden.	
	Produkt / Verbrauch:	
	Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>	
	m2 nur EinhPreis	3
3.02	Kontaktschicht per Kratzspachtelung herstellen (System 3in1)	
	Kontaktschicht auf allen abzudichtenden Untergründen aus dem rissüberbrückenden, mineralischen Abdichtungsprodukt, Remmers MB FL 2K, herstellen.	
	Produkt mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.	
	Kontaktschicht vollständig durchtrocknen lassen.	
	Produkt / Verbrauch:	
	Ca. 0,5 kg/m² Remmers MB FL 2K <3001>	
	m2	_

3.03 Abdichten von Innenecken, Fugen und im Übergang zu nichtmineralischen Bauteilen (System 3in1)

Innenecken, Fugen und Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichtetem Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk-Basis, Remmers Tape VF, verstärken.

Mineralisches, rissüberbrückendes Abdichtungsprodukt, Remmers MB FL 2K, auf dem vorbereiteten Untergrund vorlegen, Tape VF vollflächig verkleben und mit dem Abdichtungsstoff überarbeiten.

In Eckbereichen Innenecke, Remmers Tape VF 100 IC, bzw. Aussenecke, Remmers Tape VF 75 EC, verwenden.

Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 5 cm auszuführen. Über Bewegungsfugen wird Tape VF schlaufenförmig in Omegaform eingebaut.

Ca. 1m/m Remmers Tape VF 120 <5071>	
Ca. 1m/m Remmers Tape VF 250 <4805>	
Ca. 1m/m Remmers Tape VF 500 <5075>	
1 Stk./Innenecke VF Remmers Tape VF 100 IC <5074	>
1 Stk./Aussenecke VF Remmers Tape VF 75 EC <507	3>
Nach Bedarf Remmers MB FL 2K <3001>	
lfm	

Abdichtung Balkone, DIN 18531-5

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

3.04 Abdichtungsanschluß bei Rinnen und Abläufen herstellen (System 3in1)

Anschließen der Verbundabdichtung an den Andichtungsflansch von Bodenablauf / Entwässerungsrinne / Entwässerungsspeier

unter Einlage des hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk-Basis, Remmers Tape VF oder Remmers Tape VF 350 HC, als Verstärkung.

Remmers Tape VF / Tape VF 350 HC passgenau zuschneiden und mit mineralischem, rissüberbrückendem Abdichtungsprodukt, Remmers MB FL 2K, vollflächig verkleben und überarbeiten.

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>	
Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 250 <4805>	
Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 500 <5075>	
Dichtmanschette Remmers Tape VF 350 HC <4804>	
Nach Bedarf Remmers MB FL 2K <3001>	
St	nur EinhPreis

3.05 Abdichtung Balkone, Loggien, Laubengänge (System 3in1)

Abdichtung von Balkonen, Loggien, Laubengängen aus dem rissüberbrückenden, mineralischen Abdichtungsprodukt, Remmers MB FL 2K, herstellen.

Produkt mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlstellenfrei und in gleichmäßiger Dicke erfolgen. Aufträge jeweils trocknen lassen.

Vor Ausführung weiterer Abdichtungslagen muss die bereits vorhandene Abdichtungslage soweit getrocknet sein, dass sie durch den darauf folgenden Auftrag nicht beschädigt wird.

Gesamt-Trockenschichtdicke > 2 mm.

Die Verwendbarkeit ist nach GBI-P 95 gem. EN 14891, GBI-P 96 gem. EN 12004 und GBI-P 97 gem. EAD 030352-00-0503 geprüft.

Produkt / Verbrauch:	
Ca. 1,3 kg/m²/mm Remmers MB FL 2K <3001>	
m2	

3.07

3.06 Fliesenbelag im Aussenbereich verlegen (System 3in1)

Boden- und Sockelfliesen im kombinierten Verfahren mit reaktiv erhärtendem, hochflexiblem, f

wasserundurchlässigem Dünnbettkleber, Remmers MB FL 2K, fachgerecht verlegen.
Rand-, Anschluss- und Bewegungsfugen sauber aussparen bzw. auskratzen.
Fliesenfabrikat: '' Fliesentyp: '' Fliesenformat: '' Fliesenfarbe: ''
Produkt / Verbrauch:
Abhängig von Verlegeart und Kammzahnung Ca. 3,5 kg/m² bei Kammzahnung 10 mm. Remmers MB FL 2l <3001>
m2
Fliesenbelag ausfugen (System 3in1)
Boden- und Sockelfliesen mit reaktiv erhärtendem, hochflexiblem, wasserundurchlässigem Fugenmörtel, Remmers MB FL 2K, ausfugen.

Einfärben des Fugenmörtels ist durch Zugabe von Remmers Pigment FL möglich.

Bei Bedarf für Anwendungen im Außenbereich: Beim Anmischen des Fugenmörtels Remmers Protect MKT 1 zugeben.

Fugenmörtel mit Epoxid-Fugscheibe abschnittweise in die trockenen Fugen einbringen.

Flächen zeitnah mit einem Scotch-Brite-Schwamm vorwaschen und mit Schwammbrett und sauberem Wasser nachwaschen.

Rand-, Anschluss- und Bewegungsfugen sauber aussparen bzw. auskratzen.

Produkte / Verbrauch:

Abhängig von Fliesenfo	ormat, Fugenbreite	, Fugentiefe, ca	a. 0,2 kg/m² bei	Fliesenformat 3	0x60 cm Remmers
MB FL 2K <3001>					

Ca. 78 ml/Beutel Flüssigkomponente MB FL 2K Remmers Protect MKT 1 <3024> Abhängig vom gewählten Farbton Remmers Pigment FL <2863>

m2		

_____ m2

Positionen			
3.08	Elastische Anschluss-und Bewegungsfugen herstellen		
	Rand-, Anschluss- und Bewegungsfugen mit elastischem, alkoxyvernetzenden Silicondichtstoff, Remmers Multi Sil, herstellen.		
	Fugenfarbe: ''		
	Produkt / Verbrauch:		
	Remmers Multi Sil <7380> Ca. 100 ml/lfdm bei 1 cm² Fugenquerschnitt		
	Ifm		
	*** Bedarfsposition ohne GP		
3.09	Nachreinigung von Fliesenbelägen		
	Nach vollständiger Durchtrocknung des Fugenmörtels, Remmers MB FL 2K, können Restschleier / Rückstände mit Remmers Clean FL gereinigt werden.		
	Material mit Wasser verdünnt aufbringen und je nach Intensität der Verschmutzung ca.10 bis 20 Minuten einwirken, jedoch nicht antrocknen lassen. Bei Bedarf die Fläche mit Scotch-Brite-Schwammbrett oder Wurzelbürste bearbeiten und Reiniger mit dem Schwammbrett und Wasser aufnehmen.		
	Flächen mit klarem Wasser nachwaschen.		
	Produkt / Verbrauch:		

Ca. 0,1-0,2 l/m², abhängig von Mischungsverhältnis und Verschmutzungsgrad Remmers Clean FL <0651>

12 von 12

nur Einh.-Preis